

# Der Deutsche Krieg

Politische Flugschriften. Herausgegeben von Ernst Jäckh

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

Heft 49:

Ⓛ

## Wie steht es mit Polen?

Von

Wilhelm von Massow

Massow möchte, wie er gleich im Eingang seiner Arbeit betont, nicht dahin verstanden werden, als ob das Fell des Bären verteilt werden solle, ehe er erlegt ist. Er will nur einige Klarheit über die Polenfrage verbreiten, die durch den Krieg in eine neue Beleuchtung gerückt ist. Von der Tatsache ausgehend, daß die Polen auch heute noch ein wirkliches, lebendiges Volk sind, untersucht er ihre Beziehungen zu Rußland und Deutschland, wie sie sich im Laufe der Zeit herausgestellt haben und kommt zu dem Ergebnis, daß wir der Frage der polnischen Zukunft nicht ohne Anteil, aber doch sehr gelassen und mit größter Entschluß-Freiheit gegenüberstehen können.

Heft 50:

## Die Zukunft der deutschen Form

Von

Hermann Muthesius

„Es gilt mehr als die Welt zu beherrschen, mehr als sie zu unterrichten, sie mit Waren und Gütern zu überschwemmen, es gilt, ihr das Gesicht zu geben. Erst das Volk, das diese Tat vollbringt, steht wahrhaft an der Spitze der Welt; und Deutschland muß dieses Volk werden.“ In diesen mächtigen Sätzen gipfeln die Ausführungen des rühmlichst bekannten Verfassers, die die Aufforderung enthalten, die deutsche Kunst zur Anerkennung zu bringen, Führer auch auf diesem Gebiete zu werden und der Zukunft ihren Stil zu bieten.

Jedes Heft 50 Pfennig ord., 33 Pfennig bar. Freieremplare 11/10  
Partien von 20 Exemplaren an, auch gemischt, mit 50% Rabatt

**Jeder Gebildete ist Käufer!  
Reihenweise ins Schaufenster stellen!**

Bestellzettel liegt bei

Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart